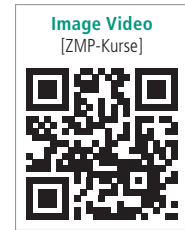


Laut Statistischem Bundesamt (Datensätze Weiterbildung 2019 und 2020) haben im Pandemiejahr 2020 insgesamt 630 Zahnmedizinische Prophylaxeassistentinnen (ZMPs) ihre Aufstiegsfortbildung an Zahnärztekammern in Deutschland abgeschlossen. Dies entspricht exakt der Absolventinnenanzahl 2019. Es waren also trotz Pandemie keine Einbrüche zu verzeichnen. Auch das praxisDienste Institut für Weiterbildung konnte 143 erfolgreiche Abschlüsse verzeichnen. In folgendem Artikel wird die Situation zusammengefasst.



ZMP- und DH-Aufstiegsfortbildungen in Corona-Zeiten

Am praxisDienste Institut für Weiterbildung haben 2020 insgesamt 143 Zahnmedizinische Prophylaxeassistentinnen (ZMPs) ihre Aufstiegsfortbildung erfolgreich beendet. Dies waren zwei Absolventinnen mehr als noch 2019. Damit wurden am praxisDienste Institut insgesamt ca. 18 Prozent aller ZMPs in Deutschland ausgebildet. Das bedeutet, ungefähr eine von fünf ZMPs hat sich für eine Ausbildung bei der privaten Alternative für Weiterbildung entschlossen und absolviert (Abb. 1). Bei den Absolventinnenzahlen „Dentalhygiene“ war ein deutlicher Rückgang von ungefähr 28 Prozent von 2019 auf 2020 zu verzeichnen. Die Pandemie hat hier wohl negative Auswirkungen ge-

zeigt, weil Patientenbehandlung möglicherweise nur eingeschränkt möglich war. Nur 69 Dentalhygienikerinnen (DHs) haben 2020 die Prüfung erfolgreich absolviert; 2019 waren es noch 96 DHs. Im gleichen Zeitraum wurden 2019 und 2020 45 DHs am praxisDienste Institut an den Standorten Leipzig und Wittenherdecke ausgebildet. Dies entspricht im Schnitt ca. 22 Prozent aller DH-Absolventinnen in Deutschland – also etwas mehr als jede fünfte Absolventin. Nicht erfasst in den statistischen Jahreszahlen sind Studierende an den privaten Hochschulen in Köln, Leverkusen oder an der Medical School 11 in Heidelberg. Dort beenden ca. 30 bis 50 Studierende ihr Studium „Dentalhygiene“ pro Jahr.

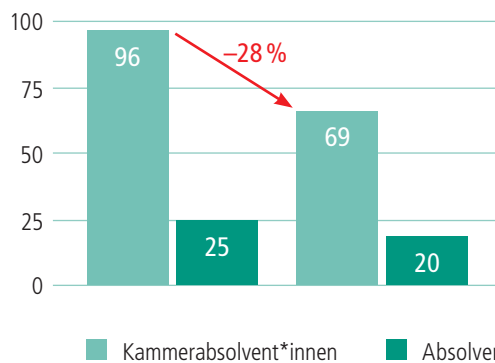
Neu: ZMP-Online-Aufstiegsfortbildung im Trend

Bereits seit mehr als fünf Jahren bietet das praxisDienste Institut eine Variante der ZMP-Aufstiegsfortbildung mit reduziertem Präsenzanteil an. Die Theorie wurde bislang durch ein umfangreiches Lernskript vermittelt, das unter wissenschaftlicher Leitung von Prof. Dr. Christoph Benz, vormalig Universität München, und Dr. Peter Wöhrle erstellt wurde. In den letzten Jahren hat die Variante mit nur vier Tagen Praxisausfall kontinuierlich an Beliebtheit gewonnen. Immerhin ein Drittel aller Absolventinnen des praxisDienste Instituts haben sich letztes Jahr für diese Variante entschieden.

Diese Kursform ist nun weiterentwickelt worden und wird zukünftig über die Online Academy angeboten. So können Großteile der theoretischen Kursinhalte über intelligent aufbereiteten medien-gestützten Unterricht erlernt werden – im ZMP-Online/Präsenz-Kombinationskurs mit ebenfalls nur vier Tagen Praxisausfall.

Die praxisDienste Online Academy funktioniert denkbar einfach: Kursinhalte können jederzeit anhand professionell produzierter Videotutorials über eine Onlinebibliothek beliebig oft abgerufen werden. Zu allen Lerneinheiten finden Lernerfolgskontrollen statt.

DH Aufstiegsfortbildung 2019–2020



ZMP Absolvent*innen 2020

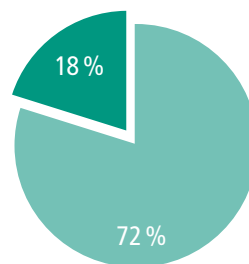


Abb. 1: Vergleich der Gesamtentwicklung der Absolvent*innenzahlen für ZMP und DH auf Bundesebene und am praxisDienste Institut von 2019 bis 2020. (Quelle: Statistisches Bundesamt)

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertriebern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Modul	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	
Modul 1			Theorie	Theorie	Theorie	Praxis*	Videotutorials Lernerfolgs- kontrollen Individuelle Lernfortschritts- kontrolle Live- Sprechstunden Der Online-Unterricht entspricht 13 Präsenztage und ist zeitlich frei nach Lerneinheiten während der gesamten Kurszeit abrufbar
Modul 2						Praxis*	
Modul 3						Praxis*	
Modul 4						Praxis*	
Modul 5						Praxis*	
Modul 6						Praxis*	
Modul 7						Praxis*	
Modul 8						Praxis*	
Modul 9						Praxis*	
Modul 10					Theorie	Praxis*	
Prüfung					Prüfung	Prüfung	

Abb. 2: Übersicht zum Modulaufbau der Aufstiegsurse des praxisDienste Instituts.

Starten kann man die ZMP-Aufstiegsfortbildung ganz ohne Wartezeit direkt im Anschluss an die Ausbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA). Auch die DH-Aufstiegsfortbildung kann ohne Wartezeit direkt nach dem ZMP-Abschluss begonnen werden. „Die kurzen Ausfallzeiten in der Praxis und ein Kursstart ohne Wartezeit ermöglichen eine Teilnahme auch bei angespannter Personalsituation und unter Pandemiebedingungen“, erläutert Institutsleiter Prof. Dr. Werner Birgler. Das gesamte Programm mit allen Terminen für 2021 ist auf der Website des praxisDienste Instituts abrufbar. Dort finden sich auch detaillierte Informationen zu allen Angeboten. Unter der kostenlosen Hotline können Interessierte sich persönlich beraten lassen oder per E-Mail das Jahresprogramm in Papier oder digitaler Form anfordern.

Zusätzlich gibt es über ein Videokonferenzsystem Live-Unterricht (Abb. 2). In Videosprechstunden können die Kursleiterinnen auf Fragen eingehen und den Lernfortschritt individuell überprüfen und steuern. Die technischen Voraussetzungen für die Online Academy sind denkbar einfach. Es genügt ein Rechner/Laptop oder Tablet/Smartphone mit Internetzugang, Kamera und Kopfhörer mit Mikrofon. Das gesamte Programm ist ISO-zertifiziert und entspricht den deutschen Datenschutzstandards.

Aufstiegsfortbildungen in elf Städten

Neben dem neuen Angebot der Online Academy starten auch 2021 wieder in elf Städten Pass-Präsenzkurse, ZMP-Präsenz-Aufstiegsfortbildungen und die DH-Aufstiegsfortbildung an der Universität Witten-Herdecke.

Bei allen Angeboten wird Wert auf eine praxisnahe kompakte Fortbildungsdauer gelegt. Beim Online/Präsenz-Kombinationskurs mit mediengestütztem Unterricht liegt die Dauer bei nur elf Monaten.



Kontakt

praxisDienste Institut für Weiterbildung

Brückenstraße 28
69120 Heidelberg
Tel.: 0800 7238781 (kostenlos)
aufstieg@praxisdienste.de
www.praxisdienste.de

ANZEIGE

parodur Gel & parodur Liquid

Für Ihre **Risikopatienten** zur Parodontitisprophylaxe in der Praxis und zu Hause

gut und bewährt
Das Original

www.legeartis.de

lege artis Pharma GmbH + Co. KG, D-72132 Dettenhausen, Tel.: +49 (0) 71 57 / 56 45 - 0, Fax: +49 (0) 71 57 / 56 45 50, E-Mail: info@legeartis.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.